



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

Roland Bent neu im Aufsichtsrat der SMA Solar Technology AG

Niestetal, 3. Februar 2015 – Das Amtsgericht Kassel hat Roland Bent, Mitglied der Geschäftsführung der Phoenix Contact GmbH & Co. KG, am 28. Januar 2015 zum Aufsichtsratsmitglied der SMA Solar Technology AG (SMA/FWB: S92) bestellt. Die Neubesetzung auf Seiten der Aktionärsvertreter erfolgt aufgrund des Todes des SMA Gründers und Aufsichtsratsvorsitzenden Dr.-Ing. E. h. Günther Cramer am 6. Januar 2015.

Der Elektrotechnik-Ingenieur Roland Bent ist seit 2001 Mitglied der Geschäftsführung der Phoenix Contact GmbH & Co. KG, einem internationalen Marktführer der elektrischen Verbindungs-, Interface- und Automatisierungstechnik. Dort verantwortet Roland Bent die Ressorts Marketing und Produktentwicklung sowie Innovations- und Technologie-Management. Sein Aufgabengebiet umfasst darüber hinaus die Leitung der internationalen Forschungs- und Entwicklungszentren des Unternehmens.

„Wir freuen uns, mit Roland Bent eine weitere hoch qualifizierte Persönlichkeit für den Aufsichtsrat der SMA gewonnen zu haben. Die Phoenix Contact GmbH & Co. KG ist seit Jahren erfolgreich in Kernmärkten wie Deutschland, den USA und Asien aktiv. Herr Bent verfügt entsprechend über langjährige Erfahrung in einem internationalen und von Verdrängungswettbewerb geprägten Marktumfeld. Darüber hinaus profitiert die SMA von seiner umfassenden Expertise im Umfeld der zunehmenden Digitalisierung der Industrie und des Innovationsmanagements“, so der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Erik Ehrentraut.

Neben seiner Arbeit bei Phoenix Contact nimmt Roland Bent Aufgaben in verschiedenen Industrie- und Wissenschaftsorganisationen wahr, etwa in der „Nationalen Plattform Elektromobilität“, im Zentralverband Elektrotechnik und Elektronikindustrie e.V. (ZVEI) und in der Deutschen Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (DKE). Seit 2010 ist er Gastprofessor an der Tongji Universität in Shanghai.

In seiner Sitzung am 11. Februar 2015 wird der SMA Aufsichtsrat einen neuen Vorsitzenden wählen.

Über SMA

Die SMA Gruppe ist mit einem Umsatz von über 930 Mio. Euro im Jahr 2013 Weltmarktführer bei Photovoltaik-Wechselrichtern, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage, und bietet innovative Schlüsseltechnologien für



künftige Energieversorgungsstrukturen an. Sie hat ihren Hauptsitz in Niestetal bei Kassel und ist in 21 Ländern vertreten. Die Unternehmensgruppe beschäftigt weltweit mehr als 5 000 Mitarbeiter. SMA produziert ein breites Spektrum von Wechselrichter-Typen, das geeignete Wechselrichter für jeden eingesetzten Photovoltaik-Modultyp und alle Leistungsgrößen von Photovoltaikanlagen bietet. Das Produktspektrum beinhaltet sowohl Systemtechnik für netzgekoppelte Photovoltaikanlagen als auch für Insel- und Hybridsysteme. Das Leistungsspektrum wird durch umfangreiche Serviceleistungen und die operative Betriebsführung von solaren Großkraftwerken abgerundet. Seit 2008 ist die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im TecDAX gelistet.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper
Tel. +49 561 9522-2805
Presse@SMA.de

Kontakt Presse:

Susanne Henkel
Manager Corporate Press
Tel. +49 561 9522-1124
Fax +49 561 9522-421400
Presse@SMA.de

Kontakt Investor Relations:

Julia Rother
Manager Investor Relations
Tel. +49 561 9522-2222
Fax +49 561 9522-2223
IR@SMA.de



Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.